

Auengebiete von nationaler Bedeutung

1. Serie des Bundesinventars der Auengebiete von nationaler Bedeutung 1992

Zones alluviales d'importance nationale

1ère série de l'inventaire fédéral des zones alluviales d'importance nationale 1992

Zone golenali di importanza nazionale

1a serie dell'inventario federale delle zone golenali di importanza nazionale 1992

Zonas alluvialas d'impurtanza naziunala

1. seria da l'inventari federal da las zonas alluvialas d'impurtanza naziunala 1992

Objekt

Objet

Oggetto

Object

78

Lokalität

Localité

Località

Localitad

Engstlige: Bim Stei - Oybedly

Gemeinde(n) / Kanton(e)

Commune(s) / Canton(s)

Comune(i) / Cantone(i)

Vischnanca(s) / Chantun(s)

Frutigen (BE)

Gewässer

Cours d'eau

Corso d'acqua

Auals

Engstlige

Fläche

Superficie

Superficie

Surfatscha

70 ha (seit 2017 90.4 ha)

Höhenlage

Altitude

Altitudine

Autezza

900 m

Gewässertyp

Type de cours d'eau

Tipo di corpo idrico

Tip d'auas

Fluss

Rivière

Fiume

Flum

Quelle: Zusatzdokumentation Vernehmlassung 1. Serie 1988, Feldbegehung zwischen 1981 und 1988.

Disclaimer: Die Angaben beruhen auf Experteneinschätzung zum Zeitpunkt der Erhebung und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zahlenangaben und Gemeindenamen geben den damaligen Stand wieder.

Zusammensetzung:

- Hartholzaue - %
- Weichholzaue 50 %
- gehölzfreie Aue 20 %
- vegetationslos 10 %
- Wasserfläche 15 %
- Nichtauengebiete 5 %

Bedeutung

Tiefeingeschnittenes raues Tal mit reissendem und stark wechselndem Wasserlauf, bemerkenswert durch seine natürliche Erosionstätigkeit und Alluvionen mit ihrer vorwiegenden Fluss-Pioniervegetation.

Beachtlicher montaner Grauerlen-Auenwald oft gesäumt von alpinen Schwarzweiden/*Salix nigricans*; Gebirgsweidenaue z.T. im Pionierbesiedlungsstadium an den geröllbedeckten Ufern oder in üppigem Gebüsch; oft überschwemmte Kriechstraussgras-Flutrasen auf unzähligen Kiesbänken; Sauerdorngebüsche begleiten nicht ständig wasserführende Nebenläufe; zahlreiche aktive Prallhänge.

Gefährdung

Flussverbauung, Kiesabbau.

Hinweise

-

Quelle: Zusatzdokumentation Vernehmlassung 1. Serie 1988, Feldbegehung zwischen 1981 und 1988.

Disclaimer: Die Angaben beruhen auf Experteneinschätzung zum Zeitpunkt der Erhebung und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zahlenangaben und Gemeindenamen geben den damaligen Stand wieder.